



## Pressemitteilung

Nr. 79 vom 15. April 2020

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

### Umsatzsteuereinnahmen 2018 in Berlin um 7,0 Prozent gestiegen

Das Wachstum der Umsatzsteuereinnahmen der knapp 161 000 anmeldepflichtigen Berliner Unternehmen hielt auch 2018 weiter an. Aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung bei den Finanzämtern geht hervor, dass diese Unternehmen rund 256 Milliarden EUR an Umsätzen aus Lieferungen und Leistungen erwirtschaftet haben. Das sind 11,9 Prozent mehr als im Jahr zuvor, teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mit. Somit wurde das besonders starke Wachstum in 2017 um 0,3 Prozentpunkte übertroffen.

Bei der Senatsverwaltung für Finanzen wurden 9,2 Milliarden EUR Umsatzsteuer-Vorauszahlungen entrichtet. Das ist eine Steigerung um 7,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die von den Berliner Unternehmen erwirtschafteten Umsätze aus Lieferungen und Leistungen sind gegenüber 2009 um 79,7 Prozent gestiegen. Der Trend steigender Umsätze und steigender Umsatzsteuereinnahmen ist seit 2009 ungebrochen.

Die vier umsatzstärksten Wirtschaftsbereiche in Berlin waren das Verarbeitende Gewerbe, die Energieversorgung, der Handel inklusive Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen sowie der Bereich Verkehr und Lagerei. Sie erzielten insgesamt 62,7 Prozent des Umsatzes (161 Milliarden EUR). Der Umsatzanteil dieser vier Bereiche stieg im Vergleich zum Vorjahr um ein Prozent.

Die Umsätze in den Bereichen Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen sind in 2018 im Vergleich zum Vorjahr um 24 bzw. 9 Prozent gesunken. In allen anderen Berliner Wirtschaftsbereichen sind die Umsätze gewachsen.

Die Berliner Unternehmen des Handels, der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen waren am umsatzstärksten (63 Milliarden EUR) und erzielten ein Umsatzplus zum Vorjahr von 12,5 Prozent. Der Bereich mit den zweithöchsten Umsätzen war das Verarbeitende Gewerbe mit 39 Milliarden EUR. Das entspricht einem Wachstum von 5,2 Prozent im Vergleich zu 2017.

Die Energieversorgungsunternehmen erwirtschafteten mit 33 Milliarden EUR die dritthöchsten Umsätze. Die Umsätze wuchsen im Vorjahresvergleich um 37,1 Prozent, was die mit Abstand größte Umsatzsteigerung in 2018 bedeutet. Damit stand der Bereich der Energieversorgung für ein Drittel des Umsatzwachstums in Berlin.

Der Bereich Verkehr und Lagerei steigerte seinen Umsatz um 7,2 Prozent auf 25 Milliarden EUR.

Detaillierte Angaben über die steuerpflichtigen Berliner Unternehmen und deren Umsätze nach Wirtschaftszweigen enthält der Statistische Bericht „Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) im Land Berlin 2018“, L IV 1 - j / 18, der kostenlos unter [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de) bereitsteht.

Über das Datenangebot des Bereiches **Umsatzsteuerstatistik** informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

**Telefon:** 0331 8173-1220, **Fax:** 030 9028-4086

**E-Mail:** [steuern@statistik-bbb.de](mailto:steuern@statistik-bbb.de)

